

## Portrait EnerCoach **Beispiel Thal**

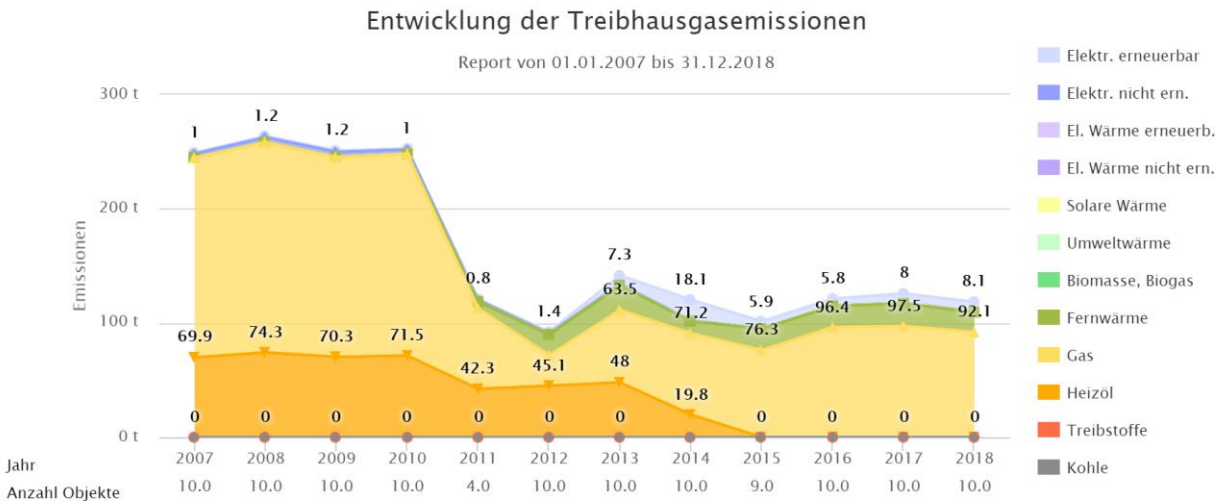
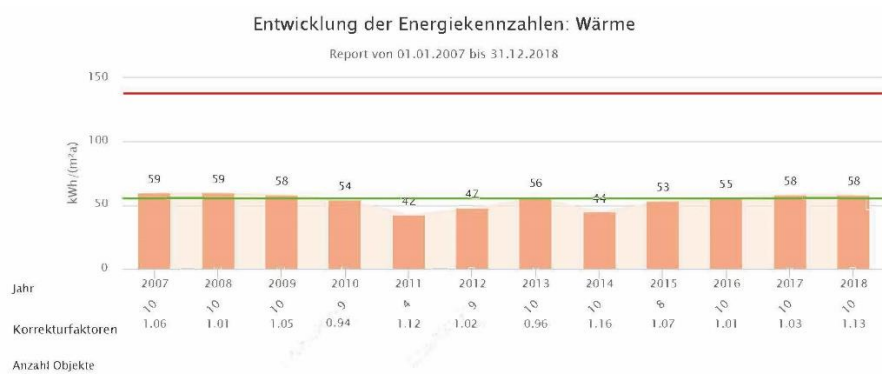


Die Gemeinde Thal ist seit 2002 als Energiestadt zertifiziert und stellt sich aktuell dem vierten Re-Audit. Das Bemühen um das Label Energiestadt war und ist eine Massnahme, um der Bevölkerung zu zeigen, dass ein massvoller Umgang mit der Energie eine Verpflichtung zu Gunsten der nächsten Generation darstellt. Die Gemeinde möchte mit einer aus energetischen und klimatischen Gesichtspunkten optimalen Bewirtschaftung der kommunalen Gebäuden Vorbild sein. EnerCoach ist dabei ein wichtiges Instrument.

### **Wichtigste Kenngrössen**

Seit Beginn der Energieverbrauchserfassung 2007 konnten beispielsweise in den Schulbauten der Verbrauch auf einem konstant tiefen Niveau gehalten werden. Der CO<sub>2</sub> Ausstoss wurde im selben Zeitraum massiv verringert:

	Jahr 2008	Jahr 2018	Veränderung
Wärmeverbrauch	59 kWh/m <sup>2</sup> a	58 kWh/m <sup>2</sup> a	-2 %
Elektrizitätsverbrauch	13 kWh/m <sup>2</sup> a	12 kWh/m <sup>2</sup> a	-8 %
Wasserverbrauch	182 m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup> a	111 m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup> a	-61 %
CO <sub>2</sub> -nicht erneuerbar	248.2 t/a	92.1 t/a	-63 %



## Massnahmen zur CO<sub>2</sub>-Reduktion

2011 wurden die meisten/alle kommunalen Gebäude an den Wärmeverbund Thal angeschlossen.

Seit 2015 ist der Wärmemix der Schulbauten frei von Heizöl.

## Geplante Massnahmen

Für die kommenden Jahre hat die Gemeinde Thal folgende Massnahmen geplant:

- Der Wärmeverbund Thal wird verdichtet
- Der Wärmeverbund Buriert wird ausgebaut
- Der Wärmeverbund Altenrhein wird entwickelt
- Für diverse kommunale Gebäude werden Betriebsoptimierungen durchgeführt.
- Die Hauswarte sollen verstärkt eingebunden werden.
- Diverse Gemeindebauten sanieren und Photovoltaikanlagen auf deren Dächer montieren.

Felix Bischofberger, Gemeinderat Thal, Präsident Kommission «Energie und Umwelt»:

«Anhand der aktuellen EnerCoach-Auswertung wollen wir uns neue Ziele setzen und uns weiter verbessern.»